

Verordnung über die Reorganisation des Volkswirtschafts-Departementes

RRB vom 26. April 1994

Der Regierungsrat des Kantons Solothurn
gestützt auf Artikel 81 Absatz 1 der Kantonsverfassung vom 8. Juni 1986
und § 13 Absatz 3 des Gesetzes über das Staatspersonal vom 27. September 1992¹⁾

beschliesst:

§ 1. Ziel

Mit dieser Verordnung wird das Volkswirtschafts-Departement reorganisiert, indem

- a) ein Amt für Wirtschaft und Arbeit (AWA) geschaffen wird
- b) der Aufbau des Amtes für Umweltschutz (AfU) abgeschlossen wird.

§ 2. Aufgaben des AWA

Das AWA hat im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen folgende Aufgaben:

- a) Wirtschaftsförderung
- b) Arbeitsmarkt
- c) Führung der Öffentlichen Arbeitslosenkasse
- d) Arbeitnehmerschutz
- e) Wirtschaftliche Landesversorgung und Preiskontrollstelle
- f) Vollzug der Energiegesetzgebung, Führen der Energiefachstelle.

§ 3. Aufgaben des AfU

Das Amt für Umweltschutz hat im Rahmen der Gesetzgebung folgende Aufgaben:

- a) Vollzug der Umweltgesetzgebung in den Bereichen Gewässerschutz, Bodenschutz, Chemiesicherheit, Umweltverträglichkeitsprüfung, Abfallwirtschaft.
- b) Vollzug der Aufgaben der Luftreinhaltung und des Lärmschutzes.

§ 4. Änderung von bestehendem Recht

1. Die Luftreinhalte-Verordnung des Kantons Solothurn vom 18. November 1986²⁾ wird wie folgt geändert:

In § 2 Absatz 2 und in den §§ 7, 8, 9 und 10 Absatz 2 wird «Arbeitsinspektor» ersetzt durch «Amt für Umweltschutz».

¹⁾ BGS 126.1.

²⁾ GS 90, 626 (BGS 812.41).

122.222.71

2. Die Verordnung über die Kontrolle von Feuerungsanlagen vom 26. Oktober 1971¹⁾ wird wie folgt geändert:

In den §§ 3 und 7 Absätze 1 und 3 wird «Arbeitsinspektorat» ersetzt durch «Amt für Umweltschutz».

3. Die Änderung der Gesetzgebung über Stoffe und Gifte erfolgt im Zusammenhang mit der Einführung der revidierten Stoffverordnung des Bundes.

4. Die Lärmschutzverordnung des Kantons Solothurn vom 22. Dezember 1987²⁾ wird wie folgt geändert:

In den §§ 3, 4 und 16 wird «Arbeitsinspektorat» ersetzt durch «Amt für Umweltschutz».

5. Die Vollzugsverordnung zur Verordnung des schweizerischen Bundesrates über den Strahlenschutz vom 22. August 1978³⁾ wird wie folgt geändert:

In § 1 wird «Kantonale Arbeitsinspektorat» ersetzt durch «Amt für Wirtschaft und Arbeit».

6. Der KRB vom 11. September 1946 betreffend Zusammenlegung des kantonalen Arbeitslosenfürsorgeamtes und des kantonalen Arbeitsnachweisamtes zu einem kantonalen Arbeitsamt⁴⁾ wird aufgehoben.

7. Die Verordnung zum Bundesgesetz vom 13. März 1964 über die Arbeit in Industrie, Gewerbe und Handel vom 26. Oktober 1965⁵⁾ wird wie folgt geändert:

In den §§ 1, 2, 5, 6, 7, 8, 10, 11, 13 und 14 wird «Kantonale Arbeitsinspektorat» ersetzt durch «Amt für Wirtschaft und Arbeit».

8. Die Verordnung über Aufstellung und Betrieb von Dampfkesseln, Dampfgefässen und Druckbehältern vom 10. Oktober 1947⁶⁾ wird wie folgt geändert:

In den §§ 2, 3, 5 und 7 wird «Kantonale Arbeitsinspektorat» ersetzt durch «Amt für Wirtschaft und Arbeit».

9. Verordnung über Azetylen, Sauerstoff und Kalziumcarbit vom 22. Januar 1954⁷⁾ wird wie folgt geändert:

In den §§ 3 und 7 wird «Kantonales Arbeitsinspektorat» ersetzt durch «Amt für Wirtschaft und Arbeit».

¹⁾ GS 85, 715 (BGS 812.42).

²⁾ GS 90, 1147 (BGS 812.61).

³⁾ GS 87, 603 (BGS 812.72).

⁴⁾ GS 77, 95 (BGS 821.12).

⁵⁾ GS 83, 247 (BGS 822.12).

⁶⁾ GS 77, 238 (BGS 822.14).

⁷⁾ GS 79, 178 (BGS 822.15).

10. Die Vollzugsverordnung zur Bundesgesetzgebung über die Sicherheit von technischen Einrichtungen und Geräten vom 3. Juli 1979¹⁾ wird wie folgt geändert:

In den §§ 1, 2 und 3 wird «Kantonales Arbeitsinspektorat» ersetzt durch «Amt für Wirtschaft und Arbeit».

11. Die Vollzugsverordnung zur Bundesgesetzgebung über die Heimarbeit vom 17. Mai 1983²⁾ wird wie folgt geändert:

In den §§ 1, 2, 3 und 5 wird «Arbeitsinspektorat» ersetzt durch «Amt für Wirtschaft und Arbeit».

12. Die Vollzugsverordnung zum Bundesgesetz über die Arbeitsvermittlung und den Personalverleih vom 21. Mai 1984³⁾ wird wie folgt geändert:

In den §§ 1, 2, 3, 10, 11 und 13 wird «Kantonales Arbeitsamt» ersetzt durch «Amt für Wirtschaft und Arbeit».

13. Die Verordnung über die Begrenzung der Zahl der erwerbstätigen Ausländer vom 29. November 1983⁴⁾ wird wie folgt geändert:

In den §§ 2, 3, 4, 14, 15 und 19 wird «Arbeitsamt» ersetzt durch «Amt für Wirtschaft und Arbeit».

14. Die Verordnung über den Stellenwechsel ausländischer Arbeitskräfte vom 11. Juni 1948⁵⁾ wird aufgehoben.

15. Die Verordnung zum Bundesgesetz über die Unfallversicherung vom 6. Dezember 1983⁶⁾ wird wie folgt geändert:

In den §§ 3 und 4 wird «Arbeitsinspektorat» ersetzt durch «Amt für Wirtschaft und Arbeit».

16. Die Gesetzgebung über die Arbeitslosigkeit und Nothilfe⁷⁾ wird im Zusammenhang mit der Inkraftsetzung des Gesetzes über die Arbeitslosigkeit geändert.

§ 5. Inkrafttreten

1. Diese Verordnung tritt unter Vorbehalt des Einspruchsrechtes des Kantonsrates am 1. Juli 1994 in Kraft.

2. Die §§ 2 litera d, 3 litera b, 4 Ziffern 1, 2, 4, 5, 7, 8, 9, 10 und 15 treten am 1. April 1995 in Kraft.

¹⁾ GS 88, 143 (BGS 822.16).

²⁾ GS 89, 282 (BGS 822.31).

³⁾ GS 89, 482 (BGS 823.12).

⁴⁾ GS 89, 362 (BGS 823.221).

⁵⁾ GS 77, 329 (BGS 823.25).

⁶⁾ GS 89, 387 (BGS 832.32).

⁷⁾ BGS 834.12, 834.21, 834.22, 834.32.